

Am Hitsch si Mainig

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **92 (1966)**

Heft 7

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Um Sitsch si Mainig



Welli zwai Buachschaaba zaigand uff da Schtrooßa Gfoor aa? Nai, nitt dia baida Buachschaaba AG, ehendar CD. Dar Artikhäl viar vu dar Bundasvarfassig sötti apgendarat wärda. (Nai, i sääga jetz nüüt vum Frauschtimmrächt ...) Nitt nu alli Schwizzar söttandi voram Gsetz gliich sii, au alli Lütt, wo in dar Schwizz lääband. Und gliich sii söttand sii au vor am Schtrooßavarkhehrsgsetz. Do khnattarat an usslandischa Tiplomaat mit siinam Schtrooßakhrüzar bejj «Rot» übara Khrüzzig und was passiart? Nüüt, aifach nüüt. Villichtar schribbt na a Polizischt uuf, abar dar Tiplomaat khriagt so wenig a Buaß, wia wenn är anama varbottana Ort parkhiart odar da varkheertawääg durr an Aibahn-

schtrooß zittarat. Varuursacht a Tiplomaat an Unglückh, so zaalt woorschlini siini Haftpflichtvarsicharig, är sälbar khann wedar bbüaft no iügscheert wärda. Und wenn är khnütschblau vartwütscht wird, so khann är siins Bileet phalta, wia wenn nüüt passiart wääri. Privileegia vu Tiplomaata khönnand villichtar nöötig sii – i sälbar waiß zwoor nitt rächt für was – abar uff da Schtrooßa hends noch miinara Mainig khai Dräckh mee Rächt als an andara Autofaarar. Gad dia beschtan Autofaarar sind, wia ma khöört, Tiplomaata nitta. In dar Automobil-Rewü schtoot, daß im letshta Joor vu guat sibbhundert Tiplomaata-Khärre drejuffzig in Unfäll varwickhlat gsii sejandi. Also a zimpli a grooßa Prozentsatz. Abar as isch jo khlaar: Wenn aina waiß, daß imm nüüt passiart, so khnattarat är halt frähhar im Schnittlauch umanand, als aina, wo denn zu siinara Schuld schtoot muaß. Tiplomaata sind ebba au nu Mentscha. Und wells ebba au nu Mentscha sind, so sölli für sii üüsars Schtrooßavarkhehrsgsetz au gälta.



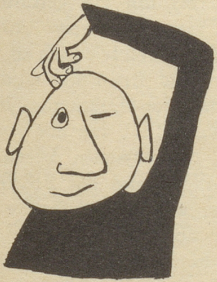
Elsa von Grindelstein

Es geschah am dreizehnten Tag

Das war bestimmt mein letztes Abenteuer punkto Mann, er hieß Adonis Müller und gefiel mir wohl, wir kannten uns seit dreizehn Tagen, aber dann am Feierabend roch er wie nach Alkohol.

Ich fürchtete sofort es sei von einem Becher Bier und sagte o Adonis Müller beichte mir ob Du getrunken, etwa Alkoholika? Adonis stand verlegen da und sagte Ja.

Ich sagte, schade, das kann ich nicht anerkennen, nach diesem argen Fehltritt ziemt sichs uns zu trennen.



der Faule der Woche

«Ich han», sagt die frischgebakene Gattin zum Ehemann, «de Fisch mit Hoorwasser kochet, wil doch uf de Fläsche schtoot: «Beseitigt Schuppen»»

Bobby Sauer

Dies und das

Dies gelesen: «An der Zürcher Weihnachts-Ausstellung verkaufte man «Ware» für 80 000 Franken, darunter Stadt und Kanton Zürich für 16 000 Franken.»

Und das gedacht: Also sogar als Basler hätte ich Zürich (Stadt und Kanton!) doch etwas höher eingeschätzt!
Kobold

Darum

Hans: «Warum hatten es unsere Vorfahren, die Steinzeitmenschen und Pfahlbauer, so schwer, Kreuzworträtsel zu lösen?»

Heiri: «...?»

Hans: «Weil es damals noch keine Symbole für chemische Elemente und keine kantonalen Autokennzeichen gab!»
FM

Vergleich

«Däm hani aber schön d Chappe gwäsche. Er hätt es Gsicht gmacht wienen vertramplete Waldwääg.»
BD



Unsere
Seufzer-Rubrik

Warum

haben Autos hinten keine Scheinwerfer, womit man nachfolgende, rücksichtslose Fahrer zurückblenden könnte?

B. F. Winkel

